

Paukenschlag durch Cedric Meissner

TTC Hattorf bei der Bezirksrangliste erfolgreich

Hattorf (ttc) Das geht ja gut los: Vor den ersten Punktspielen der neuen Saison war der TTC Hattorf als einziger Vertreter des Tischtennis-Kreisverbands Osterode gleich mit insgesamt vier Nachwuchsspielern vertreten bei der kürzlich in Oker ausgerichteten Bezirksrangliste – und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Bevor Sven Peters die 1. Jugend des TTC in ihre 2. Saison in der Niedersachsenliga führen wird, hatte er es in der Jugendspielklasse der Bezirksrangliste mit Gegnern aus den Kreisen Göttingen, Wolfsburg, Braunschweig, Goslar, Peine und Salzgitter zu tun. Dabei musste er sich letztlich mit Platz neun zufrieden geben nach teils spannenden Spielen gegen eine starke Konkurrenz. Gut verkaufen konnte sich sein Bruder, Till Peters, in der Schüler-A-Klasse – noch besser jedoch in der seinem Alter angemessenen B-Klasse, in der er den 7. Platz belegte. Hier war sogar noch mehr drin, wären einige knappe Entscheidungen zu seinen Gunsten ausgefallen. Direkt hinter Till landete Cedric Meissner, seines Zeichens eigentlich ein Schüler-C-Spieler, der damit erstmals nach seinem Wechsel vom TTC PeLaKa die Hattorfer Farben in einem offiziellen Wettbewerb vertrat.

Der Vierte im Bunde, René Knieriem, belegte bei den jüngsten Aktiven in der Schüler-C-



Klasse ebenfalls einen 7. Platz mit einem tollen nahezu ausgeglichenen Spielverhältnis von 5:6 Spielen. Diesen tollen Erfolg aus grün-weißer Sicht toppte nur noch der angesprochene Cedric Meissner, der sich in dieser Kategorie nur dem späteren Sieger aus Wolfenbüttel geschlagen geben musste und somit bei einem Spielverhältnis von 10:1 sensationell den 2. Platz belegte! Dank seiner hervorragenden Leistungen hat sich Cedric somit für die am ersten Septemberwochenende erstmals in Göttingen stattfindende Landesrangliste qualifiziert, um sich dort mit den besten C-Schülern aus ganz Niedersachsen in der Godehard-Halle zu messen. Wenn das kein vielversprechender Auftakt in die neue Saison ist!

(Cedric Meissner, 2. Schüler C)